

Bürger-sonnenkraftwerk Neu-Anspach

Weitere Infos und Bilder zu den Projekten unter www.sonneninitiative.de.

Bürger errichten ihr Sonnenkraftwerk auf der Agrogasanlage Deponie Brandholz

Die Rhein-Main-Deponie GmbH, Besitzerin der Agrogasanlage, hatte das Dach beim Bau extra für die Sonnenenergieproduktion auslegen lassen. Jetzt stellt sie es dem Verein – und damit allen Bürgern, die Sonnenstrom produzieren wollen – zur Verfügung gestellt. Das unverschattete Dach ist optimal nach Süden ausgerichtet. Mit einer modernen Photovoltaikanlage lassen sich hier hohe Sonnenstromerträge erzielen.

Das Sonnenkraftwerk wird mit seinem 1. Bauabschnitt 30 Kilowatt Spitzenleistung liefern und soll im Sommer 2008 die Stromproduktion aufnehmen. Umweltfreunde und Kapitalanleger können sich freuen, denn jeder kann teilnehmen, mit seinem Beitrag aktiv Klimaschutz betreiben und mit der garantierten Einspeisevergütung einen guten Gewinn erzielen.

Bewährte Technik

Bei der Technik des Bürger-sonnenkraftwerks Neu-Anspach setzt der Verein auf bewährte Konzepte, wie auch schon bei über zwei Dutzend anderer Bürger-sonnenkraftwerke. Es werden ausschließlich hochwertige Komponenten verbaut, alle auf **maximalen Ertrag** ausgerichtet. Moderne Dünnschichtmodule und großzügig dimensionierte Wechselrichter sind die Basis, die zusammen mit optimaler Konfiguration wieder **hohe Solarerträge** erwarten lassen. Eine ständige Fernüberwachung ermöglicht es den Teilnehmern, die Sonnenerträge tagesaktuell im Internet zu verfolgen.

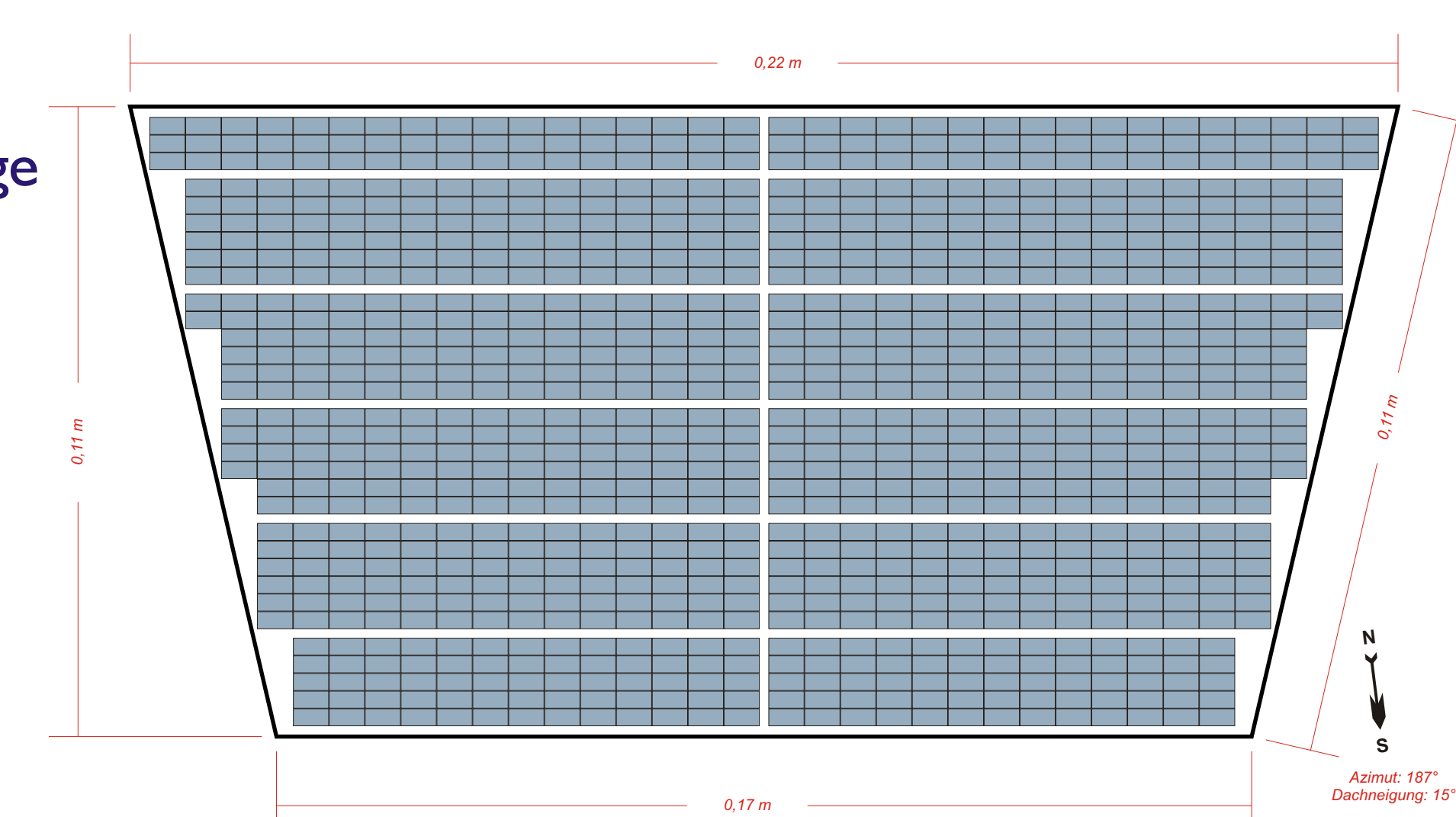
Gutes Gefühl

Neben einer reichen Sonnenernte und steuerlichen Vorteilen wird es für die Teilnehmer das **gute Gefühl** geben, mit einer klimaschonenden Energieerzeugung wirklich etwas für den Erhalt unserer Umwelt und des Weltklimas zu tun. Der Verein Sonneninitiative bemüht sich ständig, neue Bürger-sonnenkraftwerke ins Leben zu rufen.

Wer sich an diesem oder einem anderen Bürger-sonnenkraftwerk des Verein beteiligen möchte, kann sich unter www.sonneninitiative.de einen Platz reservieren lassen.



- Oben: Hier soll das Bürger-sonnenkraftwerk entstehen: Füllhalle der Agrogasanlage der Deponie Brandholz zwischen Usingen und Merzhausen
- Rechts: Planung der Anlage
- Unten: So ähnlich werden die Module auf das Dach montiert (hier: Bürger-sonnenkraftwerk Großkrotzenburg)



Daten des I. Bauabschnitts

Teilnehmer:	Jeder kann mitmachen
Dachgeber:	Rhein-Main-Deponie GmbH
Leistung:	30 kWp
Inbetriebnahme:	Sommer 2008
Gesamtkosten:	ca. 135.000 €
Vergütung:	46,75 Cent/kWh
CO ₂ -Einsparung:	30t* pro Jahr
Erträge pro Jahr:	12.500 - 13.500 €*
Lebensdauer:	30 - 40 Jahre

*) Abhängig von der tatsächlichen Sonneneinstrahlung.